

Sehr geehrte Damen und Herren,
Sehr geehrte regionale Akteure,

wir nähern uns mit großen Schritten dem diesjährigen Kongress „100% Erneuerbare-Energie-Regionen“ und freuen uns schon jetzt auf spannende Diskussionen, anregende Gespräche und interessante Fachvorträge rund um das Schwerpunktthema „Erfolgreiche Rahmensetzungen für die dezentrale Energiewende in Kommunen und Regionen“.

Das diesjährige **Leitmotiv „Mut zur Veränderung“** bestimmt auch die beiden Podiumsdiskussionen. Auf dem Podium am Dienstag, den 11.11.2014 diskutieren Dr. Peter Engelhard (RWE), Prof. Dr. Andreas Ernst (Universität Kassel), Dr. Simone Kimpeler (Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI), Dr. Andreas Wieg (DGRV) und Dr. Alexa Zierl (ZIEL 21 – Zentrum Innovative Energien im Landkreis Fürstentum) darüber, warum uns Veränderungsprozesse so schwer fallen und wie wir den Fortschritt in der Energiewende beschleunigen können.

Die zweite Podiumsdiskussion am Mittwoch, den 12.11.2014 thematisiert die aktuelle Situation der dezentralen Energiewende und geht auf Probleme aber auch neue Möglichkeiten und Chancen ein. An der Diskussion nehmen Franz Alt (Sonnenseite.com), Fritz Brickwedde (Präsident Bundesverband Erneuerbare Energie), Bertram Fleck (Landrat des Rhein-Hunsrück-Kreises), Daniela Wallikewitz (Arbeitsgemeinschaft für sparsame Energie- und Wasserverwendung im VKU) und Janine Wissler (MdL; Fraktionsvorsitzende DIE LINKE im Hessischen Landtag) teil.

Natürlich warten noch viele weitere spannende Foren und eine vielseitige Ausstellung auf Sie. Alle Informationen zum Programm und zur Ausstellung finden Sie auf www.100-ee-kongress.de. **Anmeldungen** zum Kongress sind weiterhin möglich.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres neuen Newsletters.

Ihr 100ee-Team

Castingaaufruf: Wer zieht ein Jahr mietfrei ins EnergieSpeicherPlusHaus?

Im nordhessischen Lohfelden, bei Kassel, wird eine Testfamilie für ein EnergieSpeicherPlusHaus gesucht. Das Haus erzeugt mehr Energie als die Bewohner verbrauchen und bietet hohen Wohnkomfort. Die erzeugte Energie kann sowohl direkt im Haus verbraucht werden, als auch in einem Batteriespeicher bzw. thermischen Speicher zwischengespeichert werden. So kann die Energie auch dann genutzt werden, wenn die Sonne nicht scheint. Dynahaus und SMA suchen eine sympathische Familie, die sich für das Projekt begeistert und bereit ist, ihre Erfahrungen mit anderen Interessierten zu teilen. Welche Familie auf Haussuche will einen Beitrag zur Energiewende leisten und gleichzeitig Geld sparen? Bewerben Sie sich noch bis zum 31. Oktober! [Mehr](#)

Startschuss für die 7. EnergieOlympiade der Kommunen in Schleswig-Holstein

Mit neuem Auftritt und bewährten Partnern geht die EnergieOlympiade, der Energiesparpreis für Kommunen in Schleswig-Holstein, in die siebte Runde. Die Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EKSH) lobt über 100.000 Euro Preisgeld für die Siegerprojekte in den vier Disziplinen EnergieKonzept, EnergieProjekt, Green IT und EnergieHeld aus. Teilnahmeschluss ist der 30. November 2014. Zeigen Sie, was Ihre Kommune an Energiesparmaßnahmen zu bieten hat! [Mehr](#)

Die Kraft der Vision: Pioniere und Erfolgsgeschichten der regionalen Energiewende

Diese deutsch- und englischsprachige Broschüre stellt Erfolgsbeispiele und Pioniere der regionalen Energiewende vor, unter anderem aus den 100er-Regionen Landkreis Steinfurt sowie die Gemeinden Alheim und Saerbeck. Einbezogen wurden viele Aspekte der Transformation, wie Bildung und Umwelt, Beteiligung der Bürger und Einbeziehung der Kinder, Gerechtigkeit und sozialer Ausgleich und einen konsensorientierten Ausbau der erneuerbaren Energien. Die vorgestellten Personen erläutern, warum sie sich engagiert haben, wie sie vorgegangen sind und was zum Erfolg geführt hat. [Mehr](#)

Neue Publikation: Regenerative Region

Wie eine nachhaltige Raumentwicklung auf der Basis regionaler, regenerativer Energien gelingen kann, zeigt das Buch „Regenerative Region“ am Beispiel der europäischen Bodenseeregion. Ein Team von fünf Hochschulen aus vier Ländern zeigt beispielhaft, dass die Zukunft in den europäischen Regionen den dezentralen erneuerbaren Energien, intelligent vernetzten elektrischen Transportmitteln und anderen Innovationen gehört. Das reich illustrierte Buch erklärt, wie Bürgerinnen und Bürger eingebunden werden können und arbeitet die ökonomischen Chancen der Energiewende für die Kommunen heraus. Der Energie- und Klimaatlas ist nicht nur inspirierend für die Aktiven in der Bodenseeregion, sondern für alle, die die Energiezukunft mitgestalten wollen. [Mehr](#)

Lesenswert: How to achieve 100% Renewable Energy

Gerade passend zum UN Klimagipfel hat das World Future Council einen englischsprachigen Leitfaden zur Erreichung von 100% EE Zielen veröffentlicht. Neben Empfehlungen an die Politik, wird an verschiedenen Fallbeispielen aus der ganzen Welt gezeigt, was machbar ist und welche Wege bereits erfolgreich beschritten wurden. [Mehr](#)

BLICK IN REGIONEN

„Jetzt, hier, wir“: Masterplan des Landkreises Osnabrück veröffentlicht

Neben den 100er-Regionen Landkreis Steinfurt und Landkreis Marburg-Biedenkopf hat mit dem Landkreis Osnabrück nun auch der dritte von bundesweit drei Landkreisen seinen Masterplan 100 % Klimaschutz veröffentlicht. Im Rahmen eines BMU-Förderprogramms, an dem auch 19 Kommunen teilnehmen, haben sie sich eine Treibhausgas-Reduktion von 95 % und eine Senkung des Endenergiebedarfs um 50 % bis zum Jahr 2050 zum Ziel gesetzt. In einer ersten Projektphase wurden die Masterpläne erstellt, sie zeigen, wie die Landkreise ihre ambitionierten Ziele erreichen wollen und welche Maßnahmen dazu notwendig sind. Diese Projektphase haben die drei Landkreise nun abgeschlossen und ihre Masterpläne veröffentlicht. In der zweiten Projektphase steht jetzt die Umsetzung der beschlossenen Klimaschutzmaßnahmen im Vordergrund. [Mehr](#)

Hessischer Wirtschaftsminister Al-Wazir besucht E-Punkt in Bad Hersfeld

Anfang September war der hessische Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir zu Besuch in der Bad Hersfelder Energieberatungsstelle E-Punkt. Dabei wies er auf die Bedeutung der kommunalen Energieberatungsstellen hin: „Fortschritte bei der Energieeffizienz und beim Energiesparen sind das A und O bei der Energiewende. Eine Voraussetzung dafür ist, dass die Bürgerinnen und Bürger in ihrer Nähe kompetente Ansprechpartner finden können. Mit dem E-Punkt hat Bad Hersfeld eine sehr erfolgreiche Anlaufstelle für diese Fragen geschaffen.“ Derzeit gibt es in Hessen 87 Energieberatungsstellen. Al-Wazir kündigte außerdem einen Ausbau der von Landesregierung, Kommunen, Verbänden, Verbraucherorganisationen und Unternehmen getragenen Hessischen Energiesparaktion (HESA) an: „Sie ist ein erprobtes und erfolgreiches Instrument, um Tipps und Tricks für Energieeinsparung bei Alt- und Neubauten zu kommunizieren.“ [Mehr](#)

Leipziger Muldenland – Energiesparen durch kommunales Energiemanagement

Im Mai 2014 wurden acht Kommunen aus dem Leipziger Muldenland mit dem Zertifikat „energiemanager kommunal®“ ausgezeichnet. Seit September 2013 haben sie an der Einführung eines kommunalen Energiemanagements gearbeitet. Kernbestandteil für die beteiligten kommunalen Mitarbeiter war ein sechsstufiger Ausbildungslehrgang zum kommunalen Energiemanager. Für die konkrete Arbeit vor Ort wurden die Energiebeauftragten durch einen externen Fachberater begleitend unterstützt. Die Schulungen wurden über das EU-Projekt STEP durch die Europäische Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) innerhalb des Programms INTERREG IVC unterstützt. Das Projekt ist Teil der Umsetzung des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) der LEADER-Region Leipziger Muldenland, in dem die Einsparung von Energie eine wichtige Zielstellung ist. [Mehr](#)

Alternative Energiepflanzen im Landkreis Cochem-Zell auf dem Vormarsch

Vier Landwirte des Landkreises Cochem-Zell haben sich bereit erklärt, Anbauflächen zur Verfügung zu stellen, um dort Alternativen zum Mais anzubauen und diese für eine Versuchsdauer von fünf Jahren im Hinblick auf Ertrag, Wildschäden und Bienentracht zu untersuchen. Finanziert wird dieses Projekt von der Energieagentur des Landkreises mit Förderung des Wettbewerbes der Bioenergie-Regionen. Die fachliche Begleitung übernimmt dabei das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Eifel. [Mehr](#)

Praktischer Leitfaden für effizientes Büromanagement in Bürogebäuden

Climate KIC hat in Kooperation mit dem Energiereferat Frankfurt einen Leitfaden für Energiemanagement in Bürogebäuden für kleine und mittlere Unternehmen entwickelt. Der Leitfaden ist eine einfache Schritt-für-Schritt-Anleitung, der zudem wichtige Referenzwerte enthält. Er bietet zusätzlich Checklisten, Formulare, EXCEL-Tabellen zur Auswertung von Energiewerten sowie weiterführende Informationen. Der Leitfaden steht kostenlos und auch in englischer Sprache zum Download zur Verfügung. [Mehr](#)

TERMINE

06.10.2014, Wietow

8. Internationale Konferenz für nachhaltige Regionalentwicklung durch Nutzung erneuerbarer Energien

Im Fokus der diesjährigen Konferenz stehen politische Rahmenbedingungen, regionale Lösungen, Bürgerbeteiligung und Kompetenzentwicklung. Auch Dr. Peter Moser vom 100ee-Team ist mit einem Vortrag vertreten. [Mehr](#)

06.10.2014, Berlin

MORO – Regionale Energiekonzepte als Instrument der Landes- und Regionalplanung

Die Ergebnisse des Forschungsvorhabens werden präsentiert und die zentralen Fragestellungen in Podiumsrunden diskutiert. Vertreter der Landes- und Regionalplanung sowie Fachakteure aus dem Energiebereich sind zur Abschlussveranstaltung eingeladen. [Mehr](#)

09.10.2014, Trebbin

EEG 2014 versus erneuerbare Energien im Landkreis Teltow-Fläming?

Zentrales Thema sind die Auswirkungen des neuen EEG 2014 auf Wirtschaft und Bürger. Hierzu diskutieren Vertreter des Ministeriums für Wirtschaft und Europaangelegenheiten des Landes Brandenburg und des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung. [Mehr](#)

13.–14.10.2014, Kassel

8. EUROSOLAR-Konferenz: Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien

Viele Stadtwerke entwickeln sich mit innovativen Geschäftsmodellen vom klassischen Energieversorger zum modernen Energiedienstleister. Die Konferenz ist Treffpunkt und Plattform für Austausch und Diskussion und gibt Anregungen, wie Stadtwerke und Kommunen ihre Position als verlässlicher und innovativer Akteur der Energiewende stärken können. [Mehr](#)

15.10.2014, Hannover

7. Norddeutsche Geothermietagung

Die Tagung bietet Hintergrund- und Praxisinformationen zur Nutzung von oberflächennaher, mitteltiefer und tiefer Geothermie. Der Fokus liegt dabei auf dem norddeutschen Becken. Zahlreiche Projektbeispiele geben die Möglichkeit, mehr über die Anwendungen der Geothermie zu erfahren. [Mehr](#)

17.10.2014, Fulda

Bürgerenergie-Konvent 2014

Was sind die drängenden Fragen einer dezentralen Energiewende in Bürgerhand? Wer sind die Akteure und welche Antworten sind vonnöten? Diese Fragen werden diskutiert, Praxismodelle und -konzepte entwickelt und die facettenreiche Kultur der Bürgerenergie beleuchtet. Der Konvent richtet sich an alle interessierten Akteure und Experten der Bürgerenergie sowie an Fördermitglieder des Bündnis Bürgerenergie e.V. [Mehr](#)

20.–24.10.2014, Göttingen

Energieprojekte auf dezentraler Ebene

Die Ländliche Erwachsenenbildung führt zusammen mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen und der Universität Göttingen eine einwöchige Qualifizierung zum Thema „Energieprojekte auf dezentraler Ebene“ durch. In der Qualifizierung werden Windenergie, Biomasse und Solarenergie bestimmte Kriterien und Voraussetzungen, Flächenverbrauch sowie Kosten und Akzeptanz in der Bevölkerung beleuchtet. Außerdem stehen Fragen der Projektplanung und der betrieblichen Umsetzung auf der Agenda. Der Besuch im Bioenergiehof Jühnde rundet das Programm mit Erfahrungen aus erster Hand ab. [Mehr](#)

23.–24. Oktober 2014, München

Netzwerk21 Kongress: Brücken in die Zukunft – Wandel vor Ort gestalten

Eine Besonderheit im diesjährigen Kongressprogramm bilden vier Themenfelder zu den Schwerpunkten Partizipation, Konsum, Energie und Mobilität, mit denen sich Kommunen auf ihrem Weg in eine nachhaltige Zukunft auseinandersetzen. In drei aufeinander folgenden Workshops wird dazu miteinander gearbeitet. [Mehr](#)

4. November 2014, Osnabrück

3. Forum Zukunftsfragen Energie

Klimaschutz: Chancen – Risiken – Nebenwirkungen

Auf seiner 3. Fachtagung der Reihe „Zukunftsfragen Energie“ möchte das Kompetenzzentrum Energie gemeinsam mit den Teilnehmern aktuellen Fragen zum Thema „Klimaschutz: Chancen – Risiken – Nebenwirkungen“ nachgehen und mögliche Lösungen diskutieren. Wie ist der politische Rahmen für die Umsetzung gesteckt, welche positiven Beispiele und welche Schwierigkeiten gibt es? Welche Wege werden in Bezug auf Finanzierung, Akzeptanz und Bewertbarkeit der Maßnahmen beschritten? Welche Handlungsoptionen führen Klimaschutzmaßnahmen zum Erfolg? [Mehr](#)

KONGRESS

100%

Erneuerbare
Energie
Regionen



KONGRESS 100% ERNEUERBARE-ENERGIE-REGIONEN

Erfolgreiche Rahmenseetzungen für die dezentrale Energiewende in Kommunen und Regionen

11. + 12. NOVEMBER 2014 IN KASSEL

www.100-ee-kongress.de

Impressum:

IdE Institut dezentrale Energietechnologien gGmbH
Ständeplatz 15
34117 Kassel

Tel.: 0561 788 096-10

Fax: 0561 788 096-22

E-Mail: info@100-ee.de

Internet: www.100-ee.de

Projektdurchführung:

Copyright © IdE 2014 | www.ide-kassel.de